

Parktore sollen sich schnell wieder öffnen

Die Bürgerinitiative Freier Parkzutritt wartet auf die Einladung des Finanzministeriums zur neuen Arbeitsgruppe.

Auch wenn die öffentlichkeitswirksamen Aktionen über den Sommer weniger wurden: Die Bürgerinitiative Freier Parkzutritt Pillnitz (BI) ist weiterhin sehr aktiv. „Wir warten gespannt auf die Einladung des Finanzministeriums. Dort wurde uns zugesagt, dass im Oktober eine neue Arbeitsgruppe gebildet wird, die Lösungen für alternative Finanzierungen des Schlossparkes finden soll“, sagt Peter Schulze.

Am Dienstagabend hatte die BI in die seit Langem leer stehende Gaststätte „Goldener Löwe“ eingeladen. „Wir wollten in Pillnitz Tore öffnen. 150 Gäste kamen, um sich mit uns über die weitere Arbeit auszutauschen“, so Schulze. „Unser Ziel ist es, die Tore des Pillnitzer Parks so schnell wie möglich wieder zu öffnen, denn in Pillnitz liegen viele kulturelle Schätze hinter verschlossenen Toren verborgen“, sagt der Sprecher der BI. Er nimmt damit auch Bezug auf den Ballsaal des einstigen Gasthauses, den die BI im Vorfeld nutzbar gemacht hatte.

Die Bürgerinitiative war vor sieben Monaten gegründet worden, nachdem bekannt wurde, dass die Sächsische Schlösserverwaltung Eintritt für den Pillnitzer Park plant. Dieser war im April eingeführt worden und gilt seither für alle Besucher. (SZ/kh)

Artikel-URL: <http://www.sz-online.de/nachrichten/artikel.asp?id=3166325>